

Tag der offenen Tür mit «Rundgang des Lernens»

Mitte September feierte E-Profi Education AG das 50-jährige Bestehen mit einem Tag der offenen Tür unter dem Thema «Rundgang des Lernens». Trotz prachtvollem Herbstwetter nahmen zahlreiche Personen aus der näheren und weiteren Umgebung die Einladung an, einen Blick in die Räumlichkeiten des angesiedelten Weiterbildungsinstitutes zu werfen.

Eigentlich hätten die Jubiläumsfeierlichkeiten bereits 2020 stattfinden sollen, denn das Gründungsjahr datiert von 1970. Damals bot ein Hans Kammerer Vorbereitungskurse für die Elektroinstallateur-Meisterprüfung an. Aus der «MP-Vorbereitung» ging letztlich mit E-Profi Education eines der namhaftesten Weiterbildungsinstitute für Elektro-Installationen und Sicherheit, Gebäudeinformatik, KNX, IoT, BIM und Unternehmensbildung in der Schweiz hervor.

Die Pandemie hatte jedoch etwas gegen die Feierstimmung im vorangegangenen Jahr. Anstelle von Events und Jubiläumsaktionen war die Einführung von Fernunterricht angesagt, um die Schul- und Modulprüfungen trotz Corona-Massnahmen erfolgreich durchführen zu können.

Ein Jahr später ist auch noch 50

Mit einem Jahr Verspätung und nach wie vor als «50 Jahre E-Profi» deklariert – die runde Zahl wollte man nicht dem Virus opfern – fand Mitte September als Herzstück der Jubiläumsaktivitäten ein Tag

der offenen Tür statt, anlässlich dessen die Bevölkerung einen Augenschein nehmen konnte, wie Weiterbildung in Zeiten der Digitalisierung und technologischen Umwälzungen vonstatten geht.

Rundgang des Lernens

Wie konzipiert man einen Tag der offenen Tür, wenn die Hauptprodukte vor allem intellektueller Natur sind und sich nur schwerlich vorzeigen lassen? E-Profi entschied sich, mit einem «Rundgang des Lernens» den Besucherinnen und Besuchern die Leistungen, die in den Räumlichkeiten des Weiterbildungsinstitutes erbracht werden, anschaulich näher zu bringen.

Wer dem markierten Rundgang folgte, erlebte Unterrichtsräume mit modernster Medientechnik, wie man sie nur in Betrieben sieht, die täglich mit Hightech zu tun haben. Zu sehen gab es auch zahlreiche Lerninseln und Modelle, an denen die Studierenden ihre Fähigkeiten trainieren und sich Wissen im Umgang mit Prozessen, Geräten, Materialien und Werkzeugen aneignen können.

Besonderen Eindruck hinterliessen das zertifizierte KNX-Schulungslabor und der Bereich der Gebäudeinformatik mit seinen zahlreichen Racks, mittels derer sich virtuell ganze Gebäudekomplexe nachbilden und vernetzen lassen. Räume, die ob der Fülle der Technik- und Computerinstallationen dem Laien eine Vorstellung von der Komplexität vermitteln, die sich Fachleute auf diesen Gebieten aneignen müssen.

Einzigartig enger Praxisbezug

Seit jeher setzt E-Profi Education bei der Wissensvermittlung auf engsten Praxisbezug. Die Lehrkräfte sind ausnahmslos selber als Unternehmerinnen und Unternehmer, CEO, Geschäftsführende, Abteilungsleiter und Abteilungsleiterinnen oder in vergleichbaren Kaderpositionen tätig. Sie waren ebenfalls vor Ort und beantworteten Fragen von Klein und Gross, Jung und Alt, Laien und Fachspezialisten. Mit eigens für den Tag der offenen Tür erstellten Beispielen bemühten sie sich, die meist sehr vielschichtigen Themen für alle Besucherinnen und Besucher nachvollziehbar zu gestalten.

Der enge Praxisbezug manifestierte sich auch in der Präsenz der Bildungspartner. Rund zwei Dutzend Firmen zeigten an Informationsständen neueste Technologien, Entwicklungen und Dienstleistungen.

Historische Passage

Kein Jubiläum ohne Rückblick: obwohl E-Profi vor allem nach vorne blickt und sich in erster Linie mit der Zukunft befasst, durfte ein kleiner geschichtlicher Ausflug natürlich nicht fehlen. In einer «historische Passage» genannten Ausstellung konnte man in Vitrinen Geräte, Leuchtmittel, Schalter, Installation, Telefonanlagen usw. bestaunen, wie sie bis zurück in die Anfänge der Elektrizität Ende des 19. Jahrhunderts Verwendung fanden. Eine Sammlung, die bestehen bleibt und jedem technischen Museum zur Ehre gereichen würde.

Nach so viel Bildung noch etwas fürs Wohlergehen

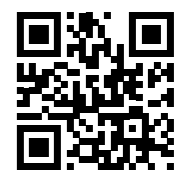
Um die geballte Ladung Wissen und Technik verdauen zu können, offerierte E-Profi den Besucherinnen und Besuchern ein

feines Risotto, das vom Wirt des bekannten Restaurant Chrüz zubereitet wurde, sowie eine reichhaltige Auswahl an Delikatessen vom Grill. Schönes Wetter, interessierte und vor allem zahlreiche Besucher – E-Profi Gründer und VR-Präsident Markus Waltenspül und CEO Marc-André Waltenspül zeigten sich rundum zufrieden mit dem Anlass.



Interessiert?

Wir beraten Sie gerne individuell.
Telefon +41 55 250 59 59
Mail info@e-profi.ch
oder an einem Info-Anlass:
Jeweils am ersten Montag im Monat



E-Profi Education
Höhere Berufsbildung (HBB)
Eschenbach SG
www.e-profi.ch